

Der Bundesminister für Verkehr

A 9 Wa 11-4/16 Bk

Bonn, den 13. Mai 1952

An den Herrn

Präsidenten des Deutschen Bundestages

**Betr.: Kleine Anfrage Nr. 266 der Abgeordneten Albers, Dr. Pünder  
und Genossen - Nr. 3326 der Drucksachen - Eisenbahn-Ausbesserungswerk Köln-Nippes**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

**Zu Frage 1**

Wie ich bereits in meiner Antwort vom 18. April 1952 auf die Kleine Anfrage Nr. 259 bezüglich des Eisenbahn-Ausbesserungswerkes Paderborn Hbf - Nr. 3280 der Drucksachen - ausführte, kann z. Z. noch nicht gesagt werden, welche Werke der Deutschen Bundesbahn wegen des abnehmenden Ausbesserungsbedarfs stillgelegt werden müssen. Die Erhebungen, die sich auf die z. Z. vorhandenen 53 Werke beziehen, sind noch im Gange. Fest steht jedenfalls, daß sich in der Beschäftigung aller Werke schon in nächster Zeit eine rückläufige Entwicklung anbahnen wird.

Der nach dem Inkrafttreten des Bundesbahngesetzes neu gebildete Verwaltungsrat der Deutschen Bundesbahn hat in seiner 4. Sitzung am 2. Mai 1952 einen umfassenden Bericht der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn über die geplanten Rationalisierungsmaßnahmen im Werkstättenwesen angefordert und beschlossen, daß bis zur Prüfung

dieses Berichtes keine einschränkende Maßnahmen wie Stilllegung, Zusammenlegung oder Verlagerung von Ausbesserungswerken verfügt werden. Sofern eine Veränderung im Bestand des Werkes Köln-Nippes nicht zu umgehen sein sollte, wird sich die Deutsche Bundesbahn mit allen Stellen ins Benehmen setzen, die nach den Bestimmungen des Bundesbahngesetzes vorher gehört werden müssen, und außerdem meine Genehmigung einholen.

**Zu Frage 2**

Bevor das Ergebnis der Erhebungen der Deutschen Bundesbahn vorliegt, ist es mir naturgemäß nicht möglich, mich darüber zu äußern, ob die Betriebskapazität einzelner Werke in vollem Umfang erhalten werden kann.

Auch bei dieser Gelegenheit betone ich, daß ich gemeinsam mit den Organen der Deutschen Bundesbahn bemüht sein werde, soziale Härten nach Möglichkeit zu vermeiden.

**Dr. Seebohm**